

Gemeinsam beraten — einheitlich verwirklichen

m W * * *

(NW) Die Wahlen in den Parteigruppen, Abteilungspartei-Organisationen und Grundorganisationen führten zu einer großen Aktivität bei der Vorbereitung des VIII. Parteitages. Das drückt sich sowohl im sozialistischen Wettbewerb und im Kampf um die „Plannerfüllung“ als auch in den Vorschlägen und Hinweisen zur Stärkung der Kampfkraft der Partei aus.

Die Genossen, die mit ihren Beiträgen im „Neuen Weg“ an der Diskussion zur Vorbereitung des VIII. Parteitages teilhaben, konzentrierten sich bisher auf inhaltsreiche und erzieherische Mitgliederversammlungen. Was sind die Hauptergebnisse dieser Diskussion?*) Drei Gesichtspunkte wurden besonders hervorgehoben: das Streben nach einem hohen Niveau, die Verantwortung der Leitung und die persönliche Initiative der Parteimitglieder.

Inhalt ist entscheidend

Das bestimmende Merkmal der Diskussion ist, daß alle Genossen zum Inhalt der Mitgliederversammlungen Stellung nahmen. Übereinstim-

*) siehe auch Leitartikel „Neuer Weg“, Heft 2/1971

mend sagten sie aus, daß die Mitgliederversammlung allen Mitgliedern und Kandidaten das Rüstzeug für die einheitliche Durchführung der Parteibeschlüsse geben muß. Die Diskussionsteilnehmer leiten die Schlußfolgerung davon ab, daß die Verantwortung der Parteiorganisationen ständig größer wird.

Die Grundorganisationen sind das Fundament und das wichtigste Bindeglied der Partei zu den Werktätigen. Das machten die Genossen an Hand ihres Erfahrungsschatzes, der insbesondere nach dem Umtausch der Parteidokumente bereichert worden ist, deutlich. So bewiesen sie:

1. In den 25 Jahren des Bestehens der SED ist die Autorität der Partei ständig gewachsen, weil sie stets die richtige Strategie und Taktik ausgearbeitet und durch die Parteiorganisationen verwirklicht hat. Das ist die Grundvoraussetzung für die in der DDR erzielten Erfolge.
2. Die Arbeit mit den Menschen stellte die SED stets in den Mittelpunkt ihrer Tätigkeit. Von der Überzeugungsarbeit der Grundorganisationen hängt es ab, daß sich die Initiative der

politisch-ideologische Arbeit besonders an den Schwerpunkten erfolgt, abrechenbare Beschlüsse gefaßt werden, so daß letztendlich das Ergebnis jeden Genossen befriedigt.

Siegfried Berger
Sekretär der APO Technik
im VEB Plast- und Elast-
verarbeitungsmaschinen-Kombinat
Karl-Marx-Stadt, Betrieb
Plastmaschinenwerk Freital

Kollektive Vorbereitung lohnt sich

Obwohl unsere APO Dioden im VEB Werk für Fernsehelektronik Berlin gute Fortschritte gemacht hat, ist auch bei uns das Niveau der Mitgliederversammlungen noch sehr unterschiedlich. Worin liegen die Ursachen? Wir führen noch immer Versammlungen durch, die nicht gründlich genug vorbereitet sind. Oft ist die Zeit dazu zu knapp. Zwei bis drei Leitungsmitglieder arbeiten das

Referat aus. Die Gruppenorganisatoren werden kurz informiert, Beschlüsse schnell vorbereitet. Die Mehrzahl unserer Genossen hat an der Vorbereitung solcher Versammlungen keinen Anteil. Ergebnis: Schleppe Diskussionsatmosphäre, keine kämpferische Atmosphäre, und die Genossen gehen unzufrieden nach Hause. Dann haben wir Versammlung

DER *Leser* HAT DAS WORT